

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 160. Ratssitzung vom 5. Juli 2017

3077. 2017/21

Beschlussantrag von Andreas Edelmann (SP), Markus Knauss (Grüne) und 31 Mitunterzeichnenden betreffend Sitzungstag des Gemeinderats, Wechsel vom Mittwoch auf den Donnerstag, Bericht und Antrag auf Wiedererwägung

Anträge des Büros

Die Mehrheit des Büros beantragt dem Gemeinderat:

Der Auftrag des Beschlussantrags 2017/21 vom 01.02.2017 wird weiterverfolgt. Die Umsetzung erfolgt jedoch erst auf den Legislaturwechsel 2022.

Die Minderheit des Büros beantragt dem Gemeinderat:

Der Beschlussantrag 2017/21 vom 01.02.2017 wird als nicht erfüllbar abgeschrieben.

Mehrheit:	Vera Ziswiler (SP), Referentin; Präsident Dr. Peter Küng (SP), Ezgi Akyol (AL), Dr. Davy Graf (SP), Karin Meier-Bohrer (Grüne), Karin Rykart Sutter (Grüne)
Minderheit	1. Vizepräsident Martin Bürki (FDP), 2. Vizepräsident Heinz Schatt (SVP), Martin Götzl (SVP), Markus Hungerbühler (CVP), Matthias Wiesmann (GLP)
Enthaltung:	Mark Richli (SP)
Abwesend:	Albert Leiser (FDP), Referent Minderheit

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 60 gegen 55 Stimmen (bei 3 Enthaltungen) zu.

Damit ist beschlossen:

Der Auftrag des Beschlussantrags 2017/21 vom 01.02.2017 wird weiterverfolgt. Die Umsetzung erfolgt jedoch erst auf den Legislaturwechsel 2022.

Mitteilung an den Stadtrat

2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat